

Pressemitteilung

VALID-Abstammungsgutachter informieren: Ab 1. Februar drohen bei heimlichen Vaterschaftstests Geldbußen

Nach langem Vorlauf tritt nunmehr zum 1. Februar das Gen-Diagnostik-Gesetz in Kraft. Dieses umfasst auch neue Bestimmungen für private Vaterschaftstests. Darauf weisen eindringlich die in VALID e.V. zusammengeschlossenen freien Sachverständigen für Abstammungsgutachten hin. Demzufolge stellen heimliche Vaterschaftstests künftig eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Außerdem sieht das Gesetz bei den Laboren eine Beratungspflicht vor, und die Labore müssen sich akkreditieren lassen. „Das sichert zumindest die Qualität der unter naturwissenschaftlicher Leitung stehenden Labore und ihrer Sachverständigen“, attestiert VALID der neuen Regelung: „Es besteht jedoch noch erheblicher Nachbesserungsbedarf.“

Frankfurt am Main / Regensburg, 12. Januar 2010. Wer heimlich Vaterschaftstests in Auftrag gibt, muss ab dem 1. Februar 2010 mit empfindlichen Geldbußen rechnen. Nach dem neuen Gen-Diagnostik-Gesetz stellt ein heimliches Abstammungsgutachten eine Ordnungswidrigkeit dar, erläutert Dr. Frank Pfannenschmid, Vorsitzender der Kooperationsgemeinschaft der freien Sachverständigen für Abstammungsgutachten in Deutschland – kurz VALID genannt – und Geschäftsführer der DelphiTest GmbH. Kinder, Väter oder Mütter, die künftig ohne Einwilligung der übrigen Beteiligten einen Vaterschaftstest beauftragen, müssen mit einer Geldbuße von bis zu 5000 Euro rechnen. Für „unbeteiligte Dritte“ wie Großeltern sowie für Labore, die einen solchen Auftrag annehmen, können die finanziellen Sanktionen noch deutlich höher ausfallen. Dr. Frank Pfannenschmid erklärt: „Künftig ist es notwendig, dass alle Beteiligten beziehungsweise der Sorgeberechtigte schriftlich ihr Einverständnis zu dem Vaterschaftstest geben.“ Die dafür erforderlichen Formulare sind unter anderem bei den Laboren erhältlich, die Mitglied bei VALID sind.

Außerdem sieht das neue Gesetz eine „Beratungspflicht“ vor. Das heißt, die Sachverständigen sind verpflichtet, Kunden zu beraten und aufzuklären, was ein Abstammungsgutachten ist, wie es erstellt wird und wie das Ergebnis zu deuten ist. Aus Sicht der VALID-Labore ist diese Beratungspflicht zu unspezifisch formuliert. Daher wirbt die Kooperationsgemeinschaft freier Sachverständiger für Abstammungsgutachten dafür, dass in der Gendiagnostik-Kommission präzise und umsetzbare Beratungsrichtlinien entworfen werden. Die Berufung von Dr. Angelika Lösch, Geschäftsführerin von VALID-Mitglied ID-Labor GmbH in die Gendiagnostik-Kommission, wo sie als stellvertretendes Mitglied ihre Vorstellungen in die Gestaltung zukünftiger Richtlinien einbringen kann, sieht VALID-Vorsitzender Pfannenschmid auch als Bestätigung der bisherigen VALID-Politik.

Eine weitere Neuerung besteht darin, dass Labore, die Vaterschaftstests durchführen, dafür akkreditiert sein müssen, wodurch zumindest die Qualifikation von Sachverständigen mit abgeschlossener



Kooperationsgemeinschaft
der freien Sachverständigen
für Abstammungsgutachten
in Deutschland

Vorsitzende	DelphiTest GmbH GF: Dr. Frank Pfannenschmid Unter den Schwibbögen 23 D-93047 Regensburg
Telefon	0941/2986615
Telefax	0941/6963846
E-Mail	info@delphitest.de
stellv. Vors.	Jenagen GmbH GF: Prof. Dr. habil. Manfred Grün GF: Dr. Bernd Giese, PhD Löbstedter Str. 78 D-07749 Jena
Telefon	03641 / 62 85 252
Telefax	03641 / 62 85 251
E-Mail	info@jenagen.de
Finanzen	ID-Labor GmbH GF: Dr. Kirsten Thelen GF: Dr. Angelika Lösch Rheingastr. 190-196 65025 Wiesbaden
Telefon	0611 - 60 98 335
Telefax	0611 - 60 98 336
E-Mail	info@id-labor.de
Internet	www.valid-ev.de
E-Mail	info@valid-ev.de
Bank	Degussa-Bank Frankfurt/Main
BLZ	500 107 00
Konto	560 641

naturwissenschaftlicher Hochschulausbildung geregelt ist. Der Gesetzgeber hat ihnen hierfür eine Frist bis zum 1. Februar 2011 eingeräumt. „Das Anliegen dabei ist es, die Qualität der Labore und der Sachverständigen zu sichern“, erklärt VALID-Vorsitzender Dr. Pfannenschmid. Dieses Akkreditierungsverfahren, das bereits einige VALID-Labore durchlaufen, werde sich nach Ansicht von VALID positiv auf den unübersichtlich gewordenen Markt an Anbietern von Vaterschaftstests auswirken und dadurch quasi „die Spreu vom Weizen“ trennen. In den vergangenen Jahren hatten sich dort immer mehr Anbieter getummelt, von denen der Kunde oft nicht mehr wusste als die Adresse, und er keine Informationen darüber hatte, wo seine Probe überhaupt analysiert wurde.

„Leider wurde versäumt, die Qualifikation von Ärzten, die Vaterschaftstests anbieten, ebenfalls zu regeln. Daher können auch Ärzte, die weder im Rahmen ihres Studiums noch durch andere einschlägige Erfahrungen Kenntnisse über Abstammungsuntersuchungen haben, weiterhin als Sachverständige arbeiten. Dies kann nicht im Sinne der Betroffenen sein, für die durch das Gesetz ja eigentlich Sicherheit geschaffen werden sollte,“ meint Pfannenschmid.

Intern hatte sich die Kooperationsgemeinschaft schon kurz nach ihrer Gründung Anfang 2004 auf hohe Qualitätsstandards für die Erstellung von Vaterschaftstests verständigt und sich seit Jahren dafür ausgesprochen, diese auch gesetzlich festzuschreiben. Daher sieht Dr. Frank Pfannenschmid der künftig vorgeschriebenen Akkreditierung, der sich auch die VALID-Labore unterziehen müssen, gelassen entgegen.

VALID-Vorsitzender Dr. Pfannenschmid erwartet aber, dass nach Inkrafttreten des Gesetzes überprüft wird, „wo in der Praxis noch Handlungsbedarf besteht und wo nachgebessert werden muss“.

Kontaktdaten:

Dr. Frank Pfannenschmid (Vorsitzender): 0941 / 2986615 (Labor), 0176/23422683 (Mobil)
Dr. Kirsten Thelen (Finanzvorstand): 0611 / 6098335, 0177 / 4829634
Sonja Thelen (Ansprechpartnerein Presse): 069 / 97206587 (Büro) , 0179 / 5028268

Über VALID e.V.:

In VALID haben sich 2004 viele der in Deutschland ansässigen Labore zusammengeschlossen, die sich auf private Abstammungsgutachten spezialisiert und auf hohe Qualitätsstandards verständigt haben. Diese betreffen Anforderungen an Labor-Ausstattung, Leitungspersonal, Analyse-Ablauf, Probenentnahme, Datenschutz, Diskretion und die regelmäßige Teilnahme an bundesweiten qualifizierten Ringversuchen. Die überwiegende Zahl an Vaterschaftstests, die in VALID-Mitgliedslaboren analysiert werden, werden im Einvernehmen aller Beteiligten und oft nach sachkundiger Beratung der VALID-Laborbetreiber begutachtet, um gerichtliche Auseinandersetzung zu vermeiden.



Kooperationsgemeinschaft
der freien Sachverständigen
für Abstammungsgutachten
in Deutschland

Vorsitzende	DelphiTest GmbH GF: Dr. Frank Pfannenschmid Unter den Schwibbögen 23 D-93047 Regensburg
Telefon	0941/2986615
Telefax	0941/6963846
E-Mail	info@delphitest.de
stellv. Vors.	Jenagen GmbH GF: Prof. Dr. habil. Manfred Grün GF: Dr. Bernd Giese, PhD Löbstedter Str. 78 D-07749 Jena
Telefon	03641 / 62 85 252
Telefax	03641 / 62 85 251
E-Mail	info@jenagen.de
Finanzen	ID-Labor GmbH GF: Dr. Kirsten Thelen GF: Dr. Angelika Lösch Rheingastr. 190-196 65025 Wiesbaden
Telefon	0611 - 60 98 335
Telefax	0611 - 60 98 336
E-Mail	info@id-labor.de
Internet	www.valid-ev.de
E-Mail	info@valid-ev.de
Bank	Degussa-Bank Frankfurt/Main
BLZ	500 107 00
Konto	560 641